

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

Zentrale Größe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) ist das Sozialprodukt. Dieses Aggregat umfasst den Geldwert aller in einem bestimmten Zeitraum erzeugten Güter und Dienstleistungen einer Volkswirtschaft, die durch die privaten Haushalte und den Staat konsumiert, für Investitionszwecke verwendet oder anderen Volkswirtschaften netto, das heißt nach Abzug entsprechender Gegenleistungen, zur Verfügung gestellt werden. Unter Volkswirtschaft wird dabei die Gesamtheit der Wirtschaftseinheiten (natürliche Personen und Institutionen) verstanden, die ihren ständigen Sitz im Inland haben ("Inländer"). Der Beitrag der "Inländer" zum Sozialprodukt kann dabei aus wirtschaftlicher Tätigkeit im Inland oder im Ausland resultieren. Das Sozialprodukt wird nach seiner Entstehung, Verteilung und Verwendung berechnet.

Die **Entstehungsrechnung** geht von der wirtschaftlichen Gesamtleistung eines Landes aus, ohne Rücksicht darauf, ob sie von Inländern oder Ausländern erbracht worden ist. Das nach dem Gebiet abgegrenzte "Inlandsprodukt" unterscheidet sich von dem nach der Bevölkerung abgegrenzten Sozialprodukt ("Inländerprodukt") durch den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt. Als Geldwert aller innerhalb der Grenzen eines Landes erzeugten Güter und Dienstleistungen gibt das Inlandsprodukt zugleich einen Maßstab für die Wirtschaftsleistungen und - in seiner Gliederung nach Wirtschaftsbereichen - für die Wirtschaftsstruktur dieses Landes.

Das Inlandsprodukt kann "brutto" und "netto", "zu Marktpreisen" und "zu Faktorkosten" ausgewiesen werden. Das Nettoinlandsprodukt wird aus dem Bruttoinlandsprodukt gewonnen, indem die verbrauchsbedingten Abschreibungen auf die zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten Anlagegüter abgezogen werden, wobei die Änderung der Effizienz der Produktionsanlagen durch den technischen Fortschritt entsprechend in Rechnung gestellt wird. Brutto- und Nettoinlandsprodukt sind zunächst zu Marktpreisen bewertet, da alle in die Rechnung eingehenden Ertrags- und Aufwendungsgrößen ebenfalls zu Marktpreisen (aushilfsweise zu Herstellungskosten) angesetzt werden. Neben dem Marktwert ist jedoch der Kostenwert aller an der Leistungserstellung beteiligten Produktionsfaktoren von Interesse. Dieser Wert zu Faktorkosten ergibt sich aus dem Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen durch Subtraktion der bei der Gewinnermittlung abziehbaren indirekten Steuern und durch Addition der vom Staat gezahlten Subventionen.

Der nominale Wert des Bruttoinlandsprodukts wird in jeweiligen Preisen, der reale Wert in konstanten Preisen auf der Basis des Jahres 1991 ausgedrückt.

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (BIP) wird aus der gesamtwirtschaftlichen Bruttowertschöpfung (BWS), d. h. der Bruttowertschöpfung aller zu Sektoren zusammengefassten wirtschaftenden Institutionen, unter Berücksichtigung eines Bereinigungspostens und indirekter Steuern ermittelt. Die BWS der einzelnen Sektoren und Wirtschaftsbereiche ergibt sich dabei grundsätzlich als Differenz zwischen dem Bruttoproduktionswert (Summe aus Umsatz, selbsterstellten Anlagen und Lagerbestandsänderungen an eigenen Erzeugnissen) und den bezogenen Vorleistungen, z. B. Materialverbrauch. Diese Leistungsgrößen werden nach Einführung des Nettosystems der Umsatzsteuerverbuchung ohne die nichtabziehbare Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer) dargestellt. Das Bruttoinlandsprodukt enthält definitionsgemäß wie bisher die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche samt allen indirekten Steuern abzüglich Subventionen; es setzt sich somit aus der Bruttowertschöpfung der Bereiche - im Unternehmenssektor bereinigt um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen - sowie aus der Summe der nichtabziehbaren Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben zusammen.

Methodischer Hinweis

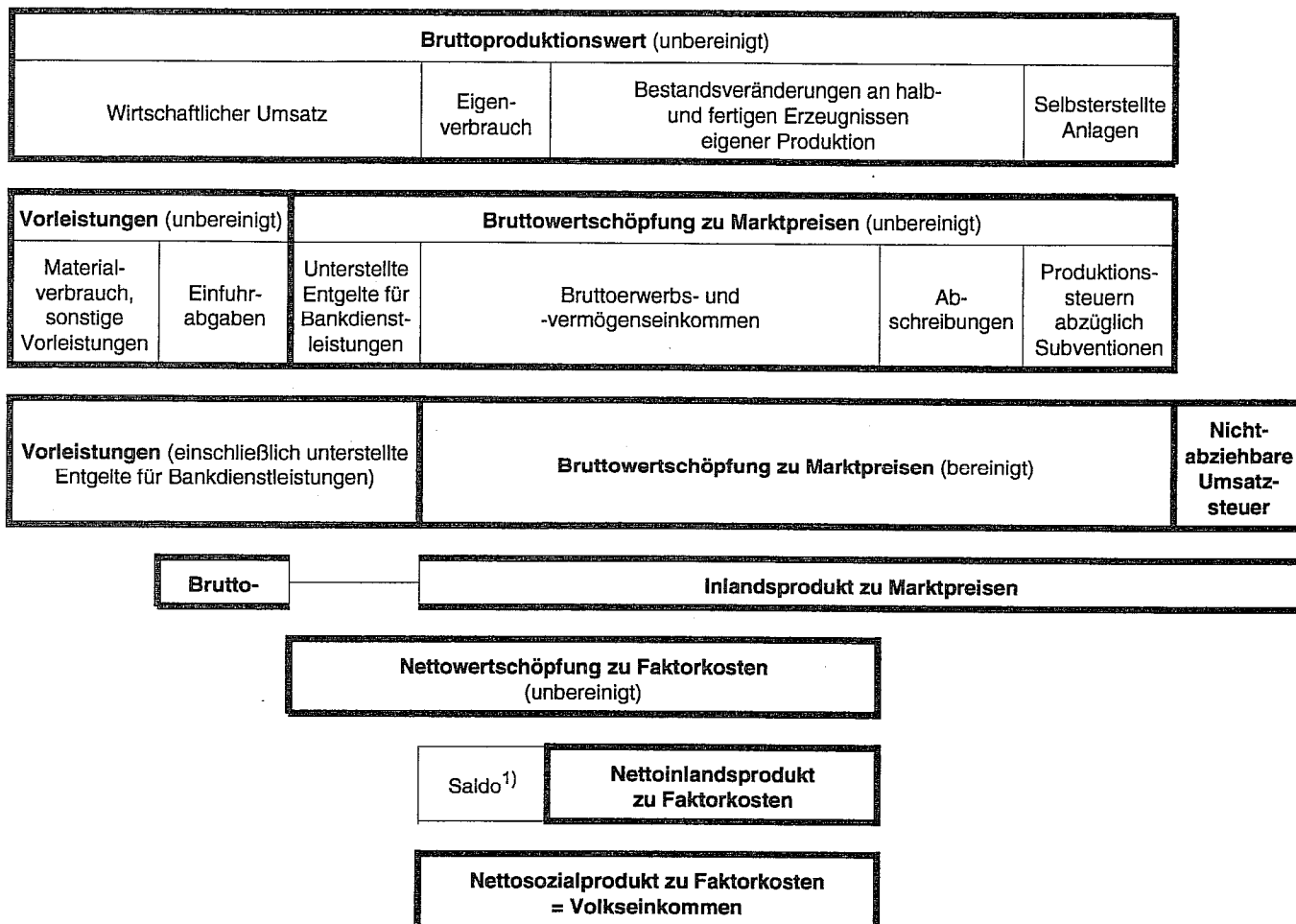
Die vorliegenden Ergebnisse wurden letztmalig nach dem bisher in Deutschland angewandten VGR-System ermittelt. Im Rahmen der gegenwärtigen Aktualisierung der Berichtsjahre werden die Berechnungen auf das neue Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) umgestellt, das für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union auf nationaler und regionaler Ebene rechtsverbindlich vorgeschrieben ist. Ziel ist die europaweite Harmonisierung der Berechnung und Darstellung gesamtwirtschaftlicher Kenngrößen. Das ESGV 1995 unterscheidet sich hinsichtlich seiner Konzepte, Systematiken und Begriffe grundlegend von dem bisherigen deutschen VGR-Berechnungsschema.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Einen Überblick über die nach dem Nettosystem abgegrenzten Aggregate in der Entstehungsrechnung gibt nachfolgende schematische Darstellung:

Schema 1:

Aggregate der Entstehungsrechnung



1) Saldo der Bruttoeinkommensströme von und nach Gebieten außerhalb der Landesgrenze (Übrige Welt).

In der **Verteilungsrechnung** wird das Volkseinkommen nach Sektoren und Einkommensarten aufgegliedert. Der Unterschied zwischen Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten und Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) besteht in dem Saldo der Einkommenszahlungen von und nach dem Ausland bzw. den anderen Ländern des Bundesgebietes (übrige Welt). Das Volkseinkommen setzt sich aus vier Positionen zusammen:

- (1) Einkommen aus unselbständiger Arbeit, das voll den privaten Haushalten einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck zufließt,
- (2) Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen im Sektor private Haushalte (einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck) sowie nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit,
- (3) unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit,
- (4) Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen.

Unter Staat versteht man dabei die gesamte öffentliche Verwaltung (Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände) und die Sozialversicherung - ohne Bundespost und Bundesbahn bzw. deren Rechtsnachfolger.

In der **Verwendungsrechnung** der Länder werden vor allem die Aggregate "Verfügbares Einkommen" und "Bruttosozialprodukt insgesamt" behandelt.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Dargestellt werden:

- (1) das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte nach der Einkommensumverteilung - das heißt, nach Berücksichtigung der empfangenen bzw. geleisteten laufenden Übertragungen zwischen den Sektoren - und seine Verwendung für Zwecke des privaten Verbrauchs bzw. privater Ersparnis,
- (2) das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen und seine Verwendung in der Unterteilung nach den Aggregaten privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen, Vorratsveränderungen und Außenbeitrag.

Einen Gesamtüberblick über die drei Seiten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vermittelt das untenstehende Schema 2. Die nachfolgenden Tabellen enthalten aktualisierte Ergebnisse nach dem Mitte 1999 verfügbaren Berechnungsstand. Dabei ist zu beachten, dass es sich - wie in den Tabellen angegeben - ab 1995 um vorläufige Ergebnisse handelt.

Die Werte in konstanten Preisen wurden auf der Preisbasis des Jahres 1991 berechnet. Ein Vergleich mit den vor der Revision 1991 veröffentlichten Zahlen, die z. B. auf einer früheren Preisbasis ermittelt wurden, ist nur mit erheblichen Einschränkungen für ausgewählte Eckdaten möglich. Erläuterungen zum System der VGR und zu den Berechnungsmethoden sind den Fachveröffentlichungen der amtlichen Statistik zu entnehmen, insbesondere Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Statistischen Bundesamtes, sowie den Gemeinschaftsschriften VGR der Statistischen Landesämter.

Schema 2: **Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts**

Entstehungsrechnung		Verteilungsrechnung	Verwendungsrechnung
Bruttoproduktionswerte¹⁾ der Wirtschaftsbereiche	Nettowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche: <ul style="list-style-type: none"> • Land- und Forstwirtschaft, Fischerei • Energie- u. Wasserversorg., Bergbau • Verarbeitendes Gewerbe • Baugewerbe • Handel • Verkehr, Nachrichtenübermittlung • Kreditinstitute, Versicherungsuntern. • Wohnungsvermietung • Sonstige Dienstleistungsunternehmen • Staat • Private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck 	Bruttoeinkommen der privaten Haushalte <ul style="list-style-type: none"> • aus unselbständiger Arbeit • aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 	Verbrauch <ul style="list-style-type: none"> • privater Verbrauch • Staatsverbrauch für zivile Zwecke sowie Verteidigungsaufwand
Summe aller Bereiche	Summe aller Bereiche (bereinigt) = Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten + indirekte Steuern ²⁾ - Subventionen	+ Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit + Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	+ Investitionen <ul style="list-style-type: none"> • Ausrüstungen • Bauten
- Vorleistungen (einschl. Einfuhrabgaben und unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen) = Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche (bereinigt) + Einfuhrabgaben + Nichtabziehbare Umsatzsteuer	= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen + Abschreibungen	= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) + indirekte Steuern ²⁾ - Subventionen	+ Bruttoanlageinvestitionen + Vorratsänderungen
= Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen		= Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	
+ Saldo der über die Landesgrenze fließenden Erwerbs- und Vermögenseinkommen ³⁾		+ Abschreibungen	+ Außenbeitrag (= Saldo Ausfuhr./Einfuhr von Waren und Dienstleistungen) ³⁾
= Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen			

1) Bewertet zu Marktpreisen; bei eingeführten Gütern Preise einschließlich Einfuhrabgaben. 2) Produktionssteuern, Nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.
 3) Übrige Welt = andere Bundesländer und Ausland.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Die Tabelle zum **Anlagevermögen** umfasst den Bestand an dauerhaften reproduzierbaren Produktionsmitteln mit Ausnahme dauerhafter militärischer Güter sowie Güter der privaten Haushalte. Wohngebäude zählen jedoch auch dann zum Anlagevermögen, wenn sie sich im Eigentum von Privatpersonen befinden. Als dauerhaft gelten die Produktionsmittel, deren Nutzungsdauer mehr als ein Jahr beträgt, ausgenommen sind geringwertige Güter, insbesondere solche, die periodisch wiederbeschafft werden (z. B. Werkzeuge, Büromittel etc.). Die Anlagegüter bestehen aus Bauten und Ausrüstungen.

1. Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen

Aktueller wirtschaftlicher Wert (Gegenwartswert) des Anlagevermögens, und zwar Nettosumme nach Abzug der verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen. Dieser Gesamtwert wird abgeleitet aus dem Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen unter Berücksichtigung der Preisentwicklung gegenüber dem Basisjahr 1991.

2. Kapitalstock

Jahresdurchschnittliches Bruttoanlagevermögen in Preisen von 1991. Der Gesamtwert gibt an, wieviel Bauten und Ausrüstungen im Jahresdurchschnitt zur Verfügung stehen, berechnet auf der Preisbasis 1991, ohne Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen.

3. Kapitalkoeffizient

Verhältnis des vorhandenen Kapitalstocks zur Bruttowertschöpfung (bzw. Bruttoinlandsprodukt) des Berichtsjahres. Hiermit wird der Wert der Produktionsanlagen im Verhältnis zur Wertschöpfung eines Jahres ausgedrückt, und zwar kalkuliert in konstanten Preisen des Basisjahres 1991.

4. Kapitalintensität

Kapitalstock je Erwerbstätigen im Inland, d. h. durchschnittliche Kapitalausstattung je Arbeitsplatz, berechnet in Brutto-Realwertgrößen, also bewertet in Preisen des Basisjahres 1991.

5. Modernitätsgrad

Verhältnis von Netto- zu Bruttoanlagevermögen. Die Messzahl gibt Auskunft über den Alterungsprozess der Anlagegüter und sagt aus, wie viel Prozent des Vermögens noch nicht durch Verschleiß im Wert gemindert bzw. abgeschrieben sind.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Bruttoinlandsprodukt 1970 bis 1998*) in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1991 Saarland/Bundesgebiet

Jahr	Saarland					Bundesgebiet ¹⁾			
	BIP insgesamt			BIP je Einwohner		BIP insgesamt			BIP je Einwohner
	Mio. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1970 = 100	DM	Messzahl Bund = 100	Mio. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1970 = 100	DM

- in jeweiligen Preisen -

1970	9 968	.	100	8 900	80	675 300	.	100	11 130
1975	15 897	6,2	159	14 400	87	1 026 630	4,3	152	16 600
1980	21 960	5,6	220	20 410	85	1 472 040	6,0	218	23 920
1985	27 626	3,9	277	26 040	87	1 823 180	4,1	270	29 900
1986	28 990	4,9	291	27 410	87	1 925 290	5,6	285	31 560
1987	29 835	2,9	299	28 260	87	1 990 480	3,4	295	32 590
1988	31 113	4,3	312	29 530	87	2 095 980	5,3	310	34 110
1989	32 789	5,4	329	31 020	87	2 224 440	6,1	329	35 840
1990	35 353	7,8	355	33 030	86	2 426 000	9,1	359	38 350
1991	38 354	8,5	385	35 690	86	2 647 600	9,1	392	41 320
1992	39 993	4,3	401	37 040	85	2 813 000	6,2	417	43 370
1993	39 649	-0,9	398	36 560	84	2 840 500	1,0	421	43 340
1994	41 722	5,2	419	38 500	86	2 962 100	4,3	439	44 980
1995p	43 260	3,7	434	39 920	87	3 049 800	3,0	452	46 100
1996p	42 695	-1,3	428	39 410	84	3 112 300	2,0	461	46 840
1997p	43 923	2,9	441	40 570	84	3 202 600	2,9	474	48 050
1998p	45 682	4,0	458	42 410	85	3 329 000	3,9	493	49 920

- in Preisen von 1991 -

1970	23 376	.	100	20 880	82	1 543 200	.	100	25 440
1975	26 580	1,1	114	24 080	87	1 718 600	-1,3	111	27 790
1980	29 927	-0,0	128	27 820	85	2 018 000	1,0	131	32 790
1985	32 038	1,9	137	30 200	86	2 136 000	2,0	138	35 030
1986	32 503	1,5	139	30 740	86	2 186 100	2,3	142	35 830
1987	32 896	1,2	141	31 160	86	2 218 400	1,5	144	36 320
1988	33 817	2,8	145	32 100	86	2 301 000	3,7	149	37 450
1989	34 880	3,1	149	33 000	86	2 384 400	3,6	155	38 420
1990	36 464	4,5	156	34 070	86	2 520 400	5,7	163	39 850
1991	38 354	5,2	164	35 690	86	2 647 600	5,0	172	41 320
1992	38 255	-0,3	164	35 430	85	2 694 300	1,8	175	41 540
1993	36 778	-3,9	157	33 910	84	2 639 100	-2,0	171	40 270
1994	38 065	3,5	163	35 130	86	2 694 000	2,1	175	40 910
1995p	38 630	1,5	165	35 650	87	2 718 200	0,9	176	41 090
1996p	38 411	-0,6	164	35 450	86	2 747 600	1,1	178	41 350
1997p	39 246	2,2	168	36 250	86	2 809 500	2,3	182	42 160
1998p	40 149	2,3	172	37 280	86	2 889 100	2,8	187	43 320

*) Berechnungsstand: März 1999. 1) Die Angaben für das Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1970 bis 1998*) in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1991

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP)	Einfuhrabgaben	Nicht-abziehbare Umsatzsteuer	Bruttowertschöpfung (BWS)							Staat, priv. Haush., priv. Org. ohne Erwerbszweck	Nachrichtlich Unterstellte Entgelte für Bankdienstleist.
				insgesamt		Unternehmen						
				(bereinigt)	(unbereinigt)	zusammen (unbereinigt)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
a) in jeweiligen Preisen												
- Millionen DM -												
1970	9 968	113	515	9 340	9 609	8 346	135	4 889	1 657	1 665	1 262	268
1975	15 897	162	852	14 882	15 460	13 052	135	7 434	2 390	3 093	2 408	578
1980	21 960	203	1 318	20 439	21 257	17 852	129	9 874	3 278	4 571	3 405	819
1985	27 626	248	1 800	25 578	26 866	22 762	163	11 924	3 885	6 790	4 104	1 288
1990	35 353	368	2 334	32 650	34 061	29 152	187	14 257	5 053	9 655	4 909	1 411
1991	38 354	426	2 738	35 190	36 692	31 425	123	14 909	5 762	10 631	5 268	1 502
1992	39 993	433	2 896	36 664	38 310	32 662	123	14 802	6 023	11 713	5 648	1 646
1993	39 649	389	3 069	36 191	37 892	32 166	125	13 569	5 983	12 490	5 726	1 701
1994	41 722	417	3 312	37 994	39 754	33 921	118	14 207	6 193	13 402	5 833	1 760
1995p	43 260	438	3 333	39 488	41 228	35 194	121	14 457	6 682	13 934	6 034	1 740
1996p	42 695	441	3 243	39 011	40 729	34 605	126	13 333	6 525	14 621	6 124	1 718
1997p	43 923	494	3 294	40 135	41 894	35 688	120	13 662	6 577	15 328	6 206	1 759
1998p	45 682	474	3 432	41 776	43 581	37 281	135	14 287	6 722	16 137	6 299	1 805
- Messzahl 1970 = 100 -												
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	159	144	165	159	161	156	100	152	144	186	191	215
1980	220	180	256	219	221	214	96	202	198	274	270	305
1985	277	220	349	274	280	273	121	244	235	408	325	480
1990	355	327	453	350	354	349	138	292	305	580	389	526
1991	385	379	531	377	382	377	91	305	348	638	417	560
1992	401	385	562	393	399	391	91	303	364	703	447	613
1993	398	346	596	387	394	385	92	278	361	750	454	634
1994	419	370	643	407	414	406	87	291	374	805	462	656
1995p	434	389	647	423	429	422	89	296	403	837	478	648
1996p	428	392	629	418	424	415	93	273	394	878	485	640
1997p	441	439	639	430	436	428	89	279	397	920	492	656
1998p	458	421	666	447	454	447	100	292	406	969	499	673
b) in Preisen von 1991												
- Millionen DM -												
1970	23 376	144	1 372	21 860	22 464	18 960	158	11 057	3 215	4 530	3 504	603
1975	26 580	190	1 766	24 623	25 415	21 202	133	12 166	3 377	5 526	4 213	792
1980	29 927	237	1 893	27 798	28 854	24 123	121	13 364	4 032	6 605	4 732	1 056
1985	32 038	277	2 050	29 711	30 943	25 944	160	13 579	4 262	7 943	4 999	1 232
1990	36 464	382	2 436	33 646	35 181	30 002	168	14 467	5 177	10 189	5 179	1 535
1991	38 354	426	2 738	35 190	36 692	31 425	123	14 909	5 762	10 631	5 268	1 502
1992	38 255	413	2 798	35 045	36 549	31 168	147	14 179	5 849	10 992	5 382	1 504
1993	36 778	370	2 716	33 691	35 236	29 928	150	12 790	5 643	11 345	5 308	1 545
1994	38 065	373	2 877	34 815	36 467	31 106	137	13 499	5 669	11 801	5 360	1 652
1995p	38 630	402	2 855	35 372	37 090	31 706	135	13 599	5 961	12 011	5 384	1 717
1996p	38 411	412	2 759	35 240	37 077	31 673	144	13 244	5 841	12 444	5 405	1 838
1997p	39 246	449	2 780	36 017	38 017	32 604	135	13 614	5 885	12 970	5 413	2 000
1998p	40 149	430	2 748	36 972	39 149	33 709	155	13 915	6 037	13 601	5 440	2 177
- Messzahl 1970 = 100 -												
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	114	133	129	113	113	112	84	110	105	122	120	131
1980	128	165	138	127	128	127	77	121	125	146	135	175
1985	137	193	149	136	138	137	101	123	133	175	143	204
1990	156	266	178	154	157	158	106	131	161	225	148	254
1991	164	297	200	161	163	166	78	135	179	235	150	249
1992	164	287	204	160	163	164	93	128	182	243	154	249
1993	157	258	198	154	157	158	95	116	176	250	151	256
1994	163	260	210	159	162	164	87	122	176	261	153	274
1995p	165	280	208	162	165	167	85	123	185	265	154	285
1996p	164	287	201	161	165	167	91	120	182	275	154	305
1997p	168	313	203	165	169	172	85	123	183	286	154	332
1998p	172	299	200	169	174	178	98	126	188	300	155	361

*) Berechnungsstand: März 1999.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

3. Entstehung der Wertschöpfung und der Einkommen 1970 bis 1997*) nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung z. M.	Abschreibungen	Produktionssteuern ./. Subventionen	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten				
						insgesamt	davon Bruttoeinkommen aus		Anteil an Spalte 6 in %	
							Unternehmer-tätigkeit und Vermögen	unselbständiger Arbeit		
										zusammen
Millionen DM										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei -										
1970	267	132	135	28	-11	118	91	28	23,7	
1980	296	167	129	57	-4	77	31	46	59,7	
1990	374	187	187	72	-27	141	89	52	36,9	
1996p	265	139	126	70	-43	99	40	58	58,6	
1997p	...	...	120	...	...	...	...	60	...
- Produzierendes Gewerbe -										
1970	12 218	7 329	4 889	610	376	3 902	200	3 703	94,9	
1980	28 433	18 559	9 874	1 270	- 72	8 675	164	8 511	98,1	
1990	38 488	24 231	14 257	2 011	- 450	12 696	1 366	11 330	89,2	
1996p	39 640	26 307	13 333	2 111	-1436	12 658	933	11 725	92,6	
1997p	...	...	13 662	...	...	...	...	11 630	...
- Handel und Verkehr -										
1970	8 333	6 677	1 657	172	- 27	1 512	620	892	59,0	
1980	18 234	14 956	3 278	392	- 168	3 054	846	2 208	72,3	
1990	26 446	21 392	5 053	579	- 26	4 501	1 395	3 105	69,0	
1996p	30 626	24 101	6 525	755	-3	5 774	1 972	3 802	65,8	
1997p	...	...	6 577	...	...	...	...	3 745	...
- Dienstleistungsunternehmen -										
1970	2 478	813	1 665	368	58	1 239	846	394	31,8	
1980	6 696	2 125	4 571	1 026	162	3 383	2 124	1 260	37,2	
1990	14 384	4 729	9 655	2 023	276	7 357	5 037	2 320	31,5	
1996p	21 746	7 125	14 621	2 889	569	11 163	7 478	3 685	33,0	
1997p	...	...	15 328	...	...	...	...	3 820	...
- Unternehmen zusammen (unbereinigt) -										
1970	23 297	14 950	8 346	1 178	397	6 772	1 756	5 016	74,1	
1980	53 659	35 807	17 852	2 745	- 82	15 189	3 164	12 024	79,2	
1990	79 692	50 540	29 152	4 684	- 227	24 695	7 888	16 807	68,1	
1996p	92 277	57 673	34 605	5 825	-914	29 694	10 423	19 271	64,9	
1997p	...	...	35 688	...	...	...	...	19 255	...
- Unternehmen zusammen (bereinigt) -										
1970	23 297	15 219	8 078	1 178	397	6 503	1 488	5 016	77,1	
1980	53 659	36 626	17 034	2 745	- 82	14 370	2 346	12 024	83,7	
1990	79 692	51 950	27 741	4 684	- 227	23 284	6 477	16 807	72,2	
1996p	92 277	59 391	32 887	5 825	-914	27 976	8 705	19 271	68,9	
1997p	...	...	33 929	...	...	...	...	19 255	...
- Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck -										
1970	2 331	1 069	1 262	80	2	1 181	-	1 181	100,0	
1980	6 763	3 358	3 405	214	5	3 187	-	3 187	100,0	
1990	9 977	5 068	4 909	336	5	4 569	-	4 569	100,0	
1996p	12 956	6 831	6 124	418	4	5 702	-	5 702	100,0	
1997p	...	...	6 206	...	...	5 771	-	5 771	100,0
- Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt)¹⁾ -										
1970	25 628	16 287	9 340	1 257	399	7 684	1 488	6 197	80,6	
1980	60 422	39 984	20 439	2 959	- 77	17 557	2 346	15 212	86,6	
1990	89 668	57 018	32 650	5 020	- 222	27 853	6 477	21 376	76,7	
1996p	105 233	66 222	39 011	6 242	-910	33 678	8 705	24 973	74,2	
1997p	...	...	40 135	...	...	34 654	9 628	25 027	72,2

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Die Werte in Spalte 6 sind identisch mit dem Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (NIP z.F.). Die unbereinigten Summen lassen sich durch Addition der unbereinigten Ergebnisse des Unternehmenssektors mit den Werten des Staatssektors (einschließlich private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbszweck) errechnen.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

4. Bruttowertschöpfung (BWS) 1970, 1980 und 1996*) nach 34 Wirtschaftsbereichen - in jeweiligen Preisen -

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich	Bruttowertschöpfung insgesamt			Anteil an der Summe der Bereiche			Entwicklung	
		1970	1980	1996p	1970	1980	1996p	1980	1996p
		Millionen DM			%			Messz. 1970=100	
1	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	135	129	126	1,4	0,6	0,3	96	93
	Produzierendes Gewerbe	4 889	9 874	13 333	50,9	46,4	32,7	202	273
	- Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	929	1 663	1 259	9,7	7,8	3,1	179	136
2	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	259	543	1 125	2,7	2,6	2,8	210	435
3	Bergbau	670	1 120	134	7,0	5,3	0,3	167	20
	- Verarbeitendes Gewerbe	3 246	6 552	10 159	33,8	30,8	24,9	202	313
4	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung usw.	260	249	.	2,7	1,2	.	96	.
5	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	35	308	.	0,4	1,4	.	880	.
6	Gewerbe der Steine u. Erden, Feinkeramik, Glasgew.	220	570	.	2,3	2,7	.	259	.
	Eisen- und NE-Metallerzeugung und -bearbeitung	1 132	1 754	.	11,8	8,3	.	155	.
7	Eisenschaffende Industrie	853	1 263	.	8,9	5,9	.	148	.
8	Gießerei	87	179	.	0,9	0,8	.	206	.
9	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung usw. ¹⁾	192	312	.	2,0	1,5	.	163	.
	Stahl- und Maschinenbau	398	989	.	4,1	4,7	.	248	.
10	Stahl- und Leichtmetall-, Schienenfahrzeugbau	157	404	.	1,6	1,9	.	257	.
11	Maschinenbau ²⁾	241	584	.	2,5	2,7	.	242	.
12	Fahrzeugbau	320	792	.	3,3	3,7	.	248	.
13	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	157	658	.	1,6	3,1	.	419	.
14	Herst. v. EBM-, Spielwaren, Musikinstrumenten usw.	75	163	.	0,8	0,8	.	217	.
15	Holzbe- und -verarbeitung ³⁾	175	349	.	1,8	1,6	.	199	.
16	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	115	138	.	1,2	0,6	.	120	.
17	Ernährungsgewerbe, Getränkeherstellung, Tabak- verarbeitung	359	582	.	3,7	2,7	.	162	.
	- Baugewerbe	714	1 659	1 915	7,4	7,8	4,7	232	268
18	Bauhauptgewerbe	554	1 226	1 152	5,8	5,8	2,8	221	208
19	Ausbaugewerbe	160	433	763	1,7	2,0	1,9	271	477
	Handel und Verkehr	1 657	3 278	6 525	17,2	15,4	16,0	198	394
	- Handel	1 080	2 016	4 240	11,2	9,5	10,4	187	393
20	Großhandel, Handelsvermittlung	462	806	1 628	4,8	3,8	4,0	174	352
21	Einzelhandel	618	1 209	2 612	6,4	5,7	6,4	196	423
	- Verkehr, Nachrichtenübermittlung	576	1 262	2 285	6,0	5,9	5,6	219	396
22	Eisenbahnen	229	312	252	2,4	1,5	0,6	136	110
23	Deutsche Bundespost	183	552	1 028	1,9	2,6	2,5	302	562
24	Übriger Verkehr ⁴⁾	165	397	1 005	1,7	1,9	2,5	241	609
	Dienstleistungsunternehmen	1 665	4 571	14 621	17,3	21,5	35,9	275	878
	- Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	282	864	1 859	2,9	4,1	4,6	306	659
25	Kreditinstitute	224	708	1 275	2,3	3,3	3,1	316	568
26	Versicherungsunternehmen	58	156	584	0,6	0,7	1,4	269	1009
27	- Wohnungsvermittlung	615	1 497	4 684	6,4	7,0	11,5	243	762
	- Sonstige Dienstleistungsunternehmen	768	2 210	8 078	8,0	10,4	19,8	288	1 051
28	Gastgewerbe, Heime	104	246	430	1,1	1,2	1,1	237	415
29	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgewerbe	45	181	506	0,5	0,9	1,2	402	1115
30	Gesundheits- und Veterinärwesen	148	472	1 169	1,5	2,2	2,9	319	791
31	Übrige Dienstleistungen	471	1 310	5 973	4,9	6,2	14,7	278	1 267
	Unternehmen zusammen (unbereinigt)	8 346	17 852	34 605	86,9	84,0	85,0	214	415
	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck	1 262	3 405	6 124	13,1	16,0	15,0	270	485
	- Staat	1 106	2 887	4 677	11,5	13,6	11,5	261	423
32	Gebietskörperschaften	1 022	2 669	4 245	10,6	12,6	10,4	261	415
33	Sozialversicherung	83	219	432	0,9	1,0	1,1	264	518
34	- Private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck	157	518	1 447	1,6	2,4	3,6	330	924
	Summe der Bereiche (unbereinigt)	9 609	21 257	40 729	100,0	100,0	100,0	221	424
	Nachrichtlich: Unterstellte Entgelte für Bank- dienstleistungen	268	819	1 718	2,8	3,9	4,2	306	640
	BRUTTOINLANDSPRODUKT	9 968	21 960	42 695	X	X	X	220	428

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Einschließlich NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbwerkzeuge. 2) Einschließlich Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen. 3) Einschließlich Zellstoff-, Papier-, Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei usw. 4) Einschließlich Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

5. Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1980 bis 1996*) nach Kreisen

Jahr	Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen											Nachrichtlich: Bruttoinlandsprodukt (Mio. DM)
	insgesamt			Produzierende Bereiche				Dienstleistungsbereiche				
	Mio. DM	Messzahl 1980 = 100	Anteil am Land in %	Mio. DM	Messzahl 1980 = 100	Anteil		Mio. DM	Messzahl 1980 = 100	Anteil		
						an insg. % (Spalte 1)	am Land in %			an insg. % (Spalte 1)	am Land in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Stadtverband Saarbrücken												
1980	10 028	100	47,2	4 290	100	42,8	42,9	5 738	100	57,2	51,0	10 360
1988	13 770	137	45,9	5 259	123	38,2	41,2	8 510	148	61,8	49,3	14 275
1990	15 095	151	44,3	5 643	132	37,4	39,1	9 452	165	62,6	48,2	15 668
1992	16 897	168	44,1	5 582	130	33,0	37,4	11 316	197	67,0	48,4	17 640
1994	17 641	176	44,4	5 462	127	31,0	38,1	12 179	212	69,0	47,9	18 515
1996p	17 436	174	42,8	4 742	111	27,2	35,2	12 693	221	72,8	46,5	18 277
darunter: Saarbrücken, Landeshauptstadt												
1980	6 375	100	30,0	2 138	100	33,5	21,4	4 237	100	66,5	37,6	6 586
1988	9 128	143	30,4	2 876	135	31,5	22,6	6 252	148	68,5	36,2	9 463
1990	9 914	156	29,1	3 048	143	30,7	21,1	6 866	162	69,3	35,0	10 290
1992	11 321	178	29,5	3 142	147	27,8	21,1	8 178	193	72,2	35,0	11 818
1994	11 976	188	30,1	3 163	148	26,4	22,1	8 814	208	73,6	34,7	12 570
1996p	12 022	189	29,5	2 956	138	24,6	22,0	9 065	214	75,4	33,2	12 602
Landkreis Merzig-Wadern												
1980	1 578	100	7,4	897	100	56,8	9,0	681	100	43,2	6,1	1 630
1988	2 090	132	7,0	944	105	45,2	7,4	1 146	168	54,8	6,6	2 166
1990	2 466	156	7,2	1 113	124	45,1	7,7	1 353	199	54,9	6,9	2 559
1992	2 824	179	7,4	1 183	132	41,9	7,9	1 641	241	58,1	7,0	2 948
1994	2 822	179	7,1	1 072	119	38,0	7,5	1 751	257	62,0	6,9	2 962
1996p	3 043	193	7,5	1 092	122	35,9	8,1	1 951	287	64,1	7,2	3 190
Landkreis Neunkirchen												
1980	2 027	100	9,5	874	100	43,1	8,7	1 153	100	56,9	10,2	2 094
1988	2 855	141	9,5	1 186	136	41,5	9,3	1 669	145	58,5	9,7	2 960
1990	3 325	164	9,8	1 437	164	43,2	9,9	1 889	164	56,8	9,6	3 451
1992	4 023	198	10,5	1 767	202	43,9	11,8	2 257	196	56,1	9,7	4 200
1994	3 900	192	9,8	1 468	168	37,6	10,2	2 433	211	62,4	9,6	4 094
1996p	4 089	202	10,0	1 373	157	33,6	10,2	2 716	236	66,4	10,0	4 286
Landkreis Saarlouis												
1980	3 560	100	16,7	1 964	100	55,2	19,6	1 596	100	44,8	14,2	3 678
1988	5 110	144	17,0	2 461	125	48,2	19,3	2 649	166	51,8	15,3	5 297
1990	5 947	167	17,5	2 854	145	48,0	19,8	3 094	194	52,0	15,8	6 173
1992	6 580	185	17,2	2 947	150	44,8	19,7	3 633	228	55,2	15,5	6 869
1994	6 816	191	17,1	2 847	145	41,8	19,9	3 968	249	58,2	15,6	7 153
1996p	7 155	201	17,6	2 747	140	38,4	20,4	4 408	276	61,6	16,2	7 500
Saarpfalz-Kreis												
1980	2 936	100	13,8	1 572	100	53,5	15,7	1 364	100	46,5	12,1	3 033
1988	4 595	156	15,3	2 330	148	50,7	18,3	2 265	166	49,3	13,1	4 763
1990	5 333	182	15,7	2 697	172	50,6	18,7	2 636	193	49,4	13,4	5 535
1992	5 790	197	15,1	2 640	168	45,6	17,7	3 150	231	54,4	13,5	6 044
1994	6 122	208	15,4	2 644	168	43,2	18,5	3 478	255	56,8	13,7	6 425
1996p	6 328	216	15,5	2 674	170	42,3	19,9	3 655	268	57,7	13,4	6 634
Landkreis St. Wendel												
1980	1 128	100	5,3	406	100	36,0	4,1	722	100	64,0	6,4	1 165
1988	1 593	141	5,3	571	141	35,9	4,5	1 022	142	64,1	5,9	1 652
1990	1 895	168	5,6	700	173	36,9	4,8	1 195	165	63,1	6,1	1 966
1992	2 195	195	5,7	808	199	36,8	5,4	1 387	192	63,2	5,9	2 291
1994	2 452	218	6,2	832	205	33,9	5,8	1 620	224	66,1	6,4	2 574
1996p	2 678	237	6,6	830	205	31,0	6,2	1 847	256	69,0	6,8	2 807
SAARLAND												
1980	21 257	100	100,0	10 003	100	47,1	100,0	11 254	100	52,9	100,0	21 960
1988	30 013	141	100,0	12 752	127	42,5	100,0	17 261	153	57,5	100,0	31 113
1990	34 061	160	100,0	14 443	144	42,4	100,0	19 618	174	57,6	100,0	35 353
1992	38 310	180	100,0	14 925	149	39,0	100,0	23 384	208	61,0	100,0	39 993
1994	39 754	187	100,0	14 325	143	36,0	100,0	25 428	226	64,0	100,0	41 722
1996p	40 729	192	100,0	13 458	135	33,0	100,0	27 271	242	67,0	100,0	42 695

*) Berechnungsstand: Herbst 1998.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

6.1 Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen der privaten Haushalte einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck 1989, 1992 und 1995*) nach Kreisen

Stadtverband Kreis Land	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen										
	insgesamt					je Einwohner					
	1989	1992	1995			1989	1992	1995			
	Mio. DM		Veränderung	Anteil am Land		DM		Veränderung in %	Landeswert = 100	Bundeswert ¹⁾ = 100	
					in %						
Stadtverband Saarbrücken	7 962	9 426	9 869	4,7	32,7	22 313	26 038	27 540	5,8	98,8	78,7
dar.: Saarbrücken, Stadt	4 476	5 203	5 447	4,7	18,0	23 667	27 073	29 009	7,2	104,1	82,9
Landkreis Merzig-Wadern	2 152	2 745	2 851	3,9	9,4	21 567	26 589	27 028	1,7	97,0	77,2
Landkreis Neunkirchen	3 052	3 848	3 943	2,5	13,1	20 678	25 656	26 252	2,3	94,2	75,0
Landkreis Saarlouis	4 628	5 798	5 945	2,5	19,7	22 143	27 127	27 604	1,8	99,1	78,9
Saarpfalz-Kreis	3 606	4 515	4 794	6,2	15,9	23 742	28 875	30 281	4,9	108,7	86,5
Landkreis St. Wendel	1 943	2 558	2 792	9,1	9,2	21 152	27 110	29 101	7,3	104,4	83,2
SAARLAND	23 343	28 890	30 195	4,5	100,0	22 085	26 758	27 863	4,1	100,0	79,6

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Gebietsstand 2. Oktober 1990.

6.2 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck 1989, 1992 und 1995*) nach Kreisen

Stadtverband Kreis Land	Verfügbares Einkommen										
	insgesamt					je Einwohner					
	1989	1992	1995			1989	1992	1995			
	Mio. DM		Veränderung	Anteil am Land		DM		Veränderung in %	Landeswert = 100	Bundeswert ¹⁾ = 100	
					in %						
Stadtverband Saarbrücken	7 413	8 666	9 254	6,8	34,1	20 773	23 938	25 824	7,9	103,2	88,7
dar.: Saarbrücken, Stadt	4 152	4 800	5 145	7,2	19,0	21 957	24 977	27 401	9,7	109,5	94,2
Landkreis Merzig-Wadern	1 834	2 333	2 465	5,7	9,1	18 380	22 596	23 371	3,4	93,4	80,3
Landkreis Neunkirchen	2 804	3 461	3 620	4,6	13,3	19 001	23 073	24 100	4,5	96,3	82,8
Landkreis Saarlouis	3 954	4 954	5 163	4,2	19,0	18 918	23 177	23 972	3,4	95,8	82,4
Saarpfalz-Kreis	3 090	3 832	4 161	8,6	15,3	20 344	24 506	26 282	7,2	105,0	90,3
Landkreis St. Wendel	1 725	2 213	2 466	11,4	9,1	18 781	23 450	25 697	9,6	102,6	88,3
SAARLAND	20 820	25 457	27 129	6,6	100,0	19 698	23 578	25 034	6,2	100,0	86,0

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Gebietsstand 2. Oktober 1990.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

7. Verteilung des Volkseinkommens nach Sektoren und Einkommensarten 1970 bis 1997*)

Jahr	Volks- einkommen (NSP z. F.) insgesamt	Davon: Sektor bzw. Einkommensart (Inländerkonzept)					Nachrichtlich: Brutto- einkommen aus Unternehmer- tätigkeit und Vermögen insgesamt (= Spalte 3 und 6)
		Sektor Private Haushalte einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck				Sektor Unternehmen und Staat ⁴⁾ zus. (Brutto- einkommen aus Unternehmer- tätigkeit und Vermögen zus.) ⁵⁾	
		Brutto- einkommen aus unselbständiger Arbeit	Brutto- einkommen aus Unternehmer- tätigkeit und Vermögen ¹⁾²⁾	Bruttoerwerbs- und -vermögens- einkommen zusammen ¹⁾²⁾ (Spalte 2 und 3)	nachrichtlich: Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ³⁾		
	1	2	3	4	5	6	7

- Millionen DM -

1970	7 715	5 901	1 702	7 603	6 991	112	1 814
1975	12 402	10 162	1 933	12 095	11 453	307	2 240
1980	17 640	14 653	2 907	17 560	16 193	80	2 987
1985	19 941	16 882	3 374	20 256	18 517	- 315	3 059
1990	24 878	20 827	4 525	25 352	22 887	- 475	4 051
1996p	28 949	23 842	6 939	30 781	27 887	- 1 832	5 106
1997p	29 543	23 979	7 308	31 287	28 291	- 1 744	5 564

- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -

1975	5,3	5,8	6,6	5,9	11,5	x	3,2
1980	6,2	8,9	- 2,1	6,9	8,4	x	- 5,6
1985	1,4	2,4	- 0,6	1,9	0,6	x	- 3,7
1990	9,0	8,3	12,4	9,0	9,9	x	12,5
1996p	1,9	0,6	6,7	1,9	2,8	x	8,4
1997p	2,1	0,6	5,3	1,6	1,4	x	9,0

- Messzahl 1970 = 100 -

1970	100	100	100	100	100	100	100
1975	161	172	114	159	164	274	123
1980	229	248	171	231	232	71	165
1985	258	286	198	266	265	- 281	169
1990	322	353	266	333	327	- 424	223
1996p	375	404	408	405	399	- 1 636	281
1997p	383	406	429	412	405	- 1 557	307

- Anteil am Volkseinkommen in % -

1970	100,0	76,5	22,1	98,5	90,6	1,5	23,5
1975	100,0	81,9	15,6	97,5	92,3	2,5	18,1
1980	100,0	83,1	16,5	99,5	91,8	0,5	16,9
1985	100,0	84,7	16,9	101,6	92,9	- 1,6	15,3
1990	100,0	83,7	18,2	101,9	92,0	- 1,9	16,3
1996p	100,0	82,4	24,0	106,3	96,3	- 6,3	17,6
1997p	100,0	81,2	24,7	105,9	95,8	- 5,9	18,8

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Einschließlich nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. 2) Ohne Zinsen auf Konsumentenschulden. 3) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. 4) Einschließlich Sozialversicherung. 5) Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sowie Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (u. a. Zinsen, Pachten, Nettomieten).

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

8. Verwendung des Sozialprodukts 1970 bis 1997*)

Jahr	Bruttosozial- produkt zu Marktpreisen (BSP)	Privater Verbrauch	Nachrichtlich: Ersparnis der privaten Haushalte und Organisationen ohne Erwerbs- zweck ¹⁾	Staats- verbrauch	Bruttoanlage- investitionen ²⁾	Restposten = Saldo Außenbeitrag einschl. Vorrats- veränderungen ³⁾ (Sp.1./Sp.2, 4 u. 5)	Aggregate der Verwendung insgesamt (Spalte 2, 4 u. 5)
	1	2	3	4	5	6	7
a) in jeweiligen Preisen							
- Millionen DM -							
1970	9 999	6 387	604	1 996	2 511	- 895	10 894
1975	15 919	9 867	1 585	3 824	3 308	- 1 080	16 999
1980	22 043	14 082	2 111	5 232	5 532	- 2 803	24 846
1985	25 730	16 933	1 584	6 318	5 891	- 3 411	29 142
1990	32 378	20 942	1 951	7 316	7 306	- 3 186	35 564
1996p	37 966	25 404	2 484	9 223	...	...	...
1997p	38 812	25 820	2 472	...	...	...	...
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -							
1975	5,3	9,9	22,7	11,2	10,4	x	10,3
1980	5,0	7,1	18,1	8,0	13,9	x	8,7
1985	0,8	2,2	- 14,0	4,4	9,8	x	4,2
1990	8,7	8,9	22,5	5,1	7,4	x	7,8
1996p	- 1,2	3,1	- 0,6	2,8	...	x	...
1997p	2,2	1,6	- 0,5	...	...	x	...
- Anteil am BSP in % -							
1970	100,0	63,9	6,0	20,0	25,1	(- 9,0)	109,0
1975	100,0	62,0	10,0	24,0	20,8	(- 6,8)	106,8
1980	100,0	63,9	9,6	23,7	25,1	(- 12,7)	112,7
1985	100,0	65,8	6,2	24,6	22,9	(- 13,3)	113,3
1990	100,0	64,7	6,0	22,6	22,6	(- 9,8)	109,8
1996p	100,0	66,9	6,5	24,3	...	...	...
1997p	100,0	66,5	6,4	...	...	...	...
b) in Preisen von 1991							
- Millionen DM -							
1970	23 475	13 825	.	5 466	5 816	- 1 632	25 107
1975	26 627	15 898	.	6 589	5 888	- 1 748	28 375
1980	30 038	18 689	.	7 210	7 583	- 3 444	33 482
1985	29 816	18 709	.	7 515	6 960	- 3 368	33 184
1990	33 399	21 772	.	7 665	7 648	- 3 688	37 085
1996p	34 174	22 182	.	8 306	...	...	...
1997p	34 725	22 120	.	...	...	...	...
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -							
1975	0,2	3,6	.	4,7	5,5	x	4,2
1980	- 0,6	1,2	.	1,8	6,0	x	2,4
1985	- 1,1	0,4	.	2,2	7,5	x	2,2
1990	5,5	6,0	.	- 0,5	2,9	x	4,0
1996p	- 0,6	1,2	.	2,7	...	x	...
1997p	1,6	- 0,3	.	...	...	x	...
- Anteil am BSP in % -							
1970	100,0	58,9	.	23,3	24,8	(- 7,0)	107,0
1975	100,0	59,7	.	24,7	22,1	(- 6,6)	106,6
1980	100,0	62,2	.	24,0	25,2	(- 11,5)	111,5
1985	100,0	62,7	.	25,2	23,3	(- 11,3)	111,3
1990	100,0	65,2	.	22,9	22,9	(- 11,0)	111,0
1996p	100,0	64,9	.	24,3	...	...	...
1997p	100,0	63,7	.	...	...	...	...

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. 2) Einschließlich Berücksichtigung des Saldos der Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen (einschließlich Schrott). 3) Ausfuhr ./ Einfuhr von Waren und Dienstleistungen mit anderen Bundesländern und dem Ausland (einschließlich ehemalige DDR) sowie einschließlich statistischer Differenzen.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

9. Ausgewählte Vergleichszahlen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1970 bis 1998*)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen		Bruttosozial- produkt (BSP) in jeweiligen Preisen	Nettosozial- produkt zu Faktor- kosten (NSP z. F.) = Volks- einkommen	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit je Arbeitnehmer (Inländer- konzept)	Brutto- erwerbs- und vermögens- einkommen zusammen ¹⁾²⁾	Verfügbares Einkommen ³⁾	Privater Verbrauch
	je Einwohner	je Erwerbs- tätigen (Inlands- konzept)				der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck		
			je Einwohner		je Einwohner			
	1	2	3	4	5	6	7	8

- DM -

1970	8 900	22 920	8 930	6 890	16 080	6 790	6 240	5 700
1975	14 400	36 990	14 420	11 230	27 400	10 960	10 370	8 940
1980	20 410	49 600	20 490	16 400	37 220	16 320	15 050	13 090
1985	26 040	65 210	24 250	18 790	44 470	19 090	17 450	15 960
1990	33 030	79 280	30 250	23 240	52 220	23 690	21 380	19 560
1996p	39 410	98 680	35 040	26 720	63 200	28 410	25 740	23 450
1997p	40 570	102 130	35 850	27 290	63 960	28 900	26 130	23 850
1998p	42 410	105 450	...	...	...	...	...	...

- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -

1975	6,9	7,5	6,0	6,0	6,6	6,6	12,2	10,6
1980	5,8	3,5	5,2	6,4	6,4	7,2	8,7	7,3
1985	4,2	4,7	1,1	1,7	3,0	2,1	0,9	2,5
1990	6,5	4,7	7,4	7,6	5,3	7,7	8,6	7,6
1996p	-1,3	-0,5	-1,2	1,9	1,9	2,0	2,8	3,2
1997p	3,0	3,5	2,3	2,1	1,2	1,7	1,5	1,7
1998p	4,5	3,3	...	...	...	...	...	...

- Messzahl 1970 = 100 -

1970	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	162	161	161	163	170	161	166	157
1980	229	216	229	238	231	240	241	229
1985	292	285	272	273	277	281	280	280
1990	371	346	339	337	325	349	343	343
1996p	443	431	392	388	393	418	412	411
1997p	456	446	401	396	398	426	419	418
1998p	476	460	...	...	...	...	...	...

- Messzahl Bundesgebiet = 100 -

1970	80	90	80	79	99	80	88	94
1975	87	94	87	87	104	88	93	95
1980	85	91	85	89	103	91	96	96
1985	87	95	81	81	102	86	91	94
1990	86	93	78	78	101	82	88	94
1996p	84	89	82 ⁴⁾	82 ⁴⁾	97	79	86	88
1997p	84	89	82	82	96	79	85	87
1998p	85	88	...	...	...	...	...	...

*) Berechnungsstand: März 1999. 1) Bis 1990 einschließlich, ab 1996 ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. 2) Ohne Zinsen auf Konsumentenschulden. 3) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. 4) Ab 1996 Bundesgebiet einschließlich neue Bundesländer.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

10. Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer 1970 bis 1998^{*)} nach Wirtschaftsbereichen (Erwerbstätigenrechnung nach VGR-Konzept)

Jahr	Bereiche insgesamt	Davon				
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck
Erwerbstätige¹⁾ im Inland						
- in 1 000 -						
1970	434,9	13,3	234,0	82,7	44,0	60,9
1980	442,7	5,9	214,3	81,9	60,8	79,8
1985	423,7	4,0	192,2	79,1	64,7	83,6
1990	445,9	3,4	191,7	84,3	77,1	89,4
1996p	432,7	2,4	162,2	84,3	97,7	86,1
1997p	430,1	2,4	160,0	82,2	100,2	85,4
1998p	433,2	2,3	159,9	82,1	104,6	84,3
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -						
1980	2,0	- 5,9	2,5	0,8	2,7	2,3
1985	- 0,7	- 5,7	- 2,1	- 1,3	1,6	1,5
1990	2,9	- 4,3	2,6	0,5	8,0	2,2
1996p	- 0,8	- 2,5	- 3,1	- 2,3	3,7	0,2
1997p	- 0,6	- 1,2	- 1,4	- 2,5	2,6	- 0,8
1998p	0,7	- 2,7	- 0,1	- 0,0	4,4	- 1,2
dar.: beschäftigte Arbeitnehmer						
- in 1 000 -						
1970	382,7	2,4	224,0	65,0	30,4	60,9
1980	407,1	1,8	207,4	70,7	47,3	79,8
1985	389,4	1,5	185,8	68,0	50,5	83,6
1990	409,2	1,5	185,2	72,4	60,7	89,4
1996p	392,5	1,2	155,5	71,7	78,2	86,1
1997p	389,1	1,1	153,0	69,3	80,3	85,4
1998p	391,6	1,1	153,0	69,0	84,2	84,3
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -						
1980	2,4	- 3,6	2,7	1,1	3,7	2,3
1985	- 0,8	- 2,3	- 2,1	- 1,4	1,5	1,5
1990	3,1	1,7	2,7	0,5	9,5	2,2
1996p	- 1,1	- 3,4	- 3,3	- 2,9	4,0	0,2
1997p	- 0,9	- 1,2	- 1,6	- 3,3	2,6	- 0,8
1998p	0,6	0,9	- 0,0	- 0,5	4,9	- 1,2

^{*)} Berechnungsstand: März 1999. 1) Ergebnisse für örtliche Einheiten (Betriebe), wirtschaftssystematisch zugeordnet nach dem Unternehmensschwerpunkt.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

11. Zusammenhang zwischen Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes 1970 bis 1997^{*)}

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1970	1975	1980	1985	1990	1996p	1997p
Mio. DM								
I. Entstehung des Inlandsprodukts und der Einkommen (Inlandskonzept)								
1	Produktionswerte (Summe der Bereiche, unbereinigt)	25 628	41 487	60 422	75 016	89 668	105 233	...
2	- Vorleistungen	16 019	26 027	39 165	48 150	55 607	64 504	...
	Vorleistungsquote (2:1 in %)	62,5	62,7	64,8	64,2	62,0	61,3	...
3	= Unbereinigte Bruttowertschöpfung	9 609	15 460	21 257	26 866	34 061	40 729	41 894
4	- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	268	578	819	1 288	1 411	1 718	1 759
5	= Bereinigte Bruttowertschöpfung	9 340	14 882	20 439	25 578	32 650	39 011	40 135
6	+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	515	852	1 318	1 800	2 334	3 243	3 294
7	+ Einfuhrabgaben	113	162	203	248	368	441	494
8	= Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	9 968	15 897	21 960	27 626	35 353	42 695	43 923
9	- Abschreibungen (alle Bereiche, bereinigt)	1 257	2 055	2 959	4 039	5 020	6 242	...
	Abschreibungsquote (9:8 in %)	12,6	12,9	13,5	14,6	14,2	14,6	...
10	= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen	8 711	13 842	19 001	23 587	30 333	36 453	...
11	- Indirekte Steuern ¹⁾ abzüglich Subventionen Anteil am BIP zu Marktpreisen (11:8 in %), Steuerquote	1 026	1 462	1 444	1 750	2 480	2 775	...
		10,3	9,2	6,6	6,3	7,0	6,5	...
12	= Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung z. F., bereinigte Summe)	7 684	12 379	17 557	21 836	27 853	33 678	34 654
	darunter:							
13	Einkommen aus unselbständiger Arbeit ²⁾ Lohnquote (13:12 in %)	6 197	10 666	15 212	17 369	21 376	24 973	25 027
		80,6	86,2	86,6	79,5	76,7	74,2	72,2
14	± Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen (BSP ./ BIP)	31	22	82	- 1 895	- 2 975	- 4 730	- 5 111
II. Verteilung des Volkseinkommens (Inländerkonzept)								
15	= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	7 715	12 402	17 640	19 941	24 878	28 949	29 543
	davon:							
16	Einkommen aus unselbständiger Arbeit ³⁾	5 901	10 162	14 653	16 882	20 827	23 842	23 979
17	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ³⁾	1 814	2 240	2 987	3 059	4 051	5 106	5 564
18	Nettosozialprodukt zu Marktpreisen (18 = 15 + 11 = 10 + 14)	8 742	13 864	19 084	21 691	27 358	31 723	...
19	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte⁴⁾⁵⁾	6 991	11 453	16 193	18 517	22 887	27 887	28 291
	Nachrichtlich: Ersparnis der priv. Haushalte ⁴⁾⁵⁾	604	1 585	2 111	1 584	1 951	2 484	2 472
III. Verwendung des Sozialprodukts und der Einkommen (Inländerkonzept)								
20	Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen (20 = 8 + 14)	9 999	15 919	22 043	25 730	32 378	37 966	38 812
	darunter:							
21	Privater Verbrauch	6 387	9 867	14 082	16 933	20 942	25 404	25 820
22	Staatsverbrauch	1 996	3 824	5 232	6 318	7 316	9 223	...
23	Brutto-Anlageinvestitionen	2 511	3 308	5 532	5 891	7 306	...	...
24	Summe "Verwendung insgesamt" (Nr. 21, 22, 23)	10 894	16 999	24 846	29 142	35 564	...	...
25	Saldo (BSP ./ Nr. 24) ⁶⁾ = Restposten	- 895	- 1 080	- 2 803	- 3 411	- 3 186	...	...

*) Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Produktionssteuern, Nichtabziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben. 2) Im Inland entstanden. 3) Den Inländern zugeflossen. 4) Einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck. 5) Ohne die nicht entnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. 6) Außenbeitrag, Vorratsveränderungen, statistische Differenzen einschließlich Saldo Nr. 14.

Kapitel XXI Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

12. Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen, Kapitalstock, Kapitalkoeffizient, Kapitalintensität und Modernitätsgrad des Anlagevermögens 1970 bis 1996/97^{*)} nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Wirtschaftsbereiche insgesamt	Unternehmen							Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck
		zusammen	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen		
				zusammen	dar.: Verarbeitendes Gewerbe		zusammen	dar.: Wohnungsvermietung	
1. Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen									
- Mio. DM -									
1970	29 832	26 594	524	7 258	4 958	2 440	16 372	14 343	3 238
1980	68 957	61 055	943	14 098	9 251	5 777	40 237	34 170	7 902
1990	109 416	97 261	1 167	21 438	12 593	8 281	66 376	53 633	12 154
1996p	142 675	126 910	1 238	23 650	13 827	10 642	91 380	72 923	15 766
1997p	143 141	127 476	1 216	22 939	13 381	10 595	92 727	73 980	15 665
- Anteil am Bundesgebiet ¹⁾ in % -									
1997p	1,4	1,4	0,5	1,4	1,4	1,1	1,4	1,5	1,5
2. Kapitalstock ²⁾									
- Mio. DM -									
1970	117 239	104 592	2 568	27 725	19 603	9 015	65 284	58 275	12 647
1980	156 336	139 181	2 650	36 659	25 958	12 955	86 916	74 251	17 156
1990	193 670	173 066	2 567	43 227	27 665	15 645	111 627	90 281	20 604
1996p	212 338	190 104	2 362	42 828	26 958	17 709	127 204	100 073	22 234
- Anteil am Bundesgebiet ¹⁾ in % -									
1996p	1,5	1,5	0,6	1,6	1,5	1,1	1,5	1,6	1,6
3. Kapitalkoeffizient ³⁾									
- in % -									
1970	501,5	551,7	(1 623,3)	250,8	288,0	280,4	1 441,3	3 759,7	360,9
1980	522,4	577,0	(2 188,2)	274,3	296,0	321,3	1 315,9	3 368,6	362,6
1990	531,1	576,8	(1 525,3)	298,8	263,2	302,2	1 095,5	2 981,6	397,9
1996p	552,8	600,2	(1 636,9)	323,4	279,5	303,2	1 022,2	2 727,9	411,4
- Bundesdurchschnitt ¹⁾ -									
1996p	473,6	510,6	913,2	265,9	232,3	357,6	799,9	2 929,2	338,9
4. Kapitalintensität ⁴⁾									
- DM je Erwerbstätigen (Inland) -									
1970	269 552	279 613	(192 613)	118 463	117 715	108 988	1 484 574	-	207 737
1980	353 118	383 480	(449 176)	171 032	172 017	158 190	1 429 449	-	215 012
1990	434 304	485 470	(753 492)	225 440	205 178	185 621	1 448 660	-	230 368
1996p	490 781	548 534	(984 301)	264 016	242 845	210 163	1 302 197	-	258 277
- Bundesdurchschnitt ¹⁾ -									
1996p	417 527	477 235	437 173	227 915	209 430	244 740	1 050 562	-	191 256
5. Modernitätsgrad ⁵⁾									
- in % -									
1970	70,5	70,3	56,5	63,1	62,2	64,4	74,6	74,4	72,2
1980	66,2	65,7	51,6	55,7	52,9	62,8	70,9	70,7	69,9
1990	62,6	62,3	49,8	53,8	49,6	58,2	66,5	66,4	65,4
1996p	60,2	59,9	46,2	51,2	47,5	56,2	63,7	63,9	62,4
1997p	59,9	59,7	45,9	50,7	47,0	55,4	63,5	63,6	61,7
- Bundesdurchschnitt ¹⁾ -									
1997p	63,0	62,8	50,5	54,4	51,1	58,0	67,1	67,3	64,6

^{*)} Berechnungsstand: Herbst 1998. 1) Bundesgebiet einschließlich neue Bundesländer. 2) Jahresdurchschnittliches Bruttoanlagevermögen in konstanten Preisen (Preisbasis 1991). 3) Kapitalstock in % der Bruttowertschöpfung des Berichtsjahres in konstanten Preisen (Preisbasis 1991). 4) Kapitalstock je Erwerbstätigen bzw. je Arbeitsplatz. 5) Anteil neuwertiger Anlagegüter am Gesamtbestand in %, d. h. Verhältnis von Netto- zu Bruttoanlagevermögen in konstanten Preisen (Preisbasis 1991).